

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
& *Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petizzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg
i. E., London, Paris.

Bd XVI.

ZURICH, den 12. Juli 1890.

No 2

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Beim Baue fast sämtlicher schweizerischer Eisenbahnen sind meine Fabrikate verwendet worden; beim Baue der **deutschen strategischen** Bahnlinie Stühlingen-Immendingen gelangten **mehrere Hundert Waggons** meines Fabrikates zur Verwendung. — Beim Baue der **Gotthardbefestigung** ist als schnellziehender Romancement „die Qualität der Façon „Grenoble“ von Fleiner in Aarau“ vorgeschrieben worden etc. etc. — Preiscurante stehen zu Diensten, auf Wunsch auch gedruckte Zeugnisse erster Baufirmen über die treffliche Qualität meiner sämtlichen Fabrikate. (7215)

Schweizerische Nordostbahn. Koblenz-Stein. Bau-Ausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der beiden ersten Loose der Linie **Koblenz-Stein** werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Dieselben sind veranschlagt wie folgt:

	Loos I.	Loos II.
a. Erdarbeiten etc.	Fr. 320 459. 92	Fr. 373 060. 67
c. Brücken und Durchlässe	140 926. 95	77 701. 50
d. Beschotterung	63 819. —	44 115. —
e. Wegbauten	43 500. —	22 200. —
f. Uferbauten	3 400. —	30 360. —
Zusammen	Fr. 572 105. 87	Fr. 547 437. 17
Länge in km:	12,970	6,615

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Baubureau der schweiz. Nordostbahn, Glärnischstrasse 35, Zürich, einzusehen, woselbst auch jede weitere Auskunft ertheilt wird. Die Angebote dagegen sind unter der Aufschrift „**Baueingabe, Koblenz-Stein**“ bis längstens zum 24. Juli d. J. Unterzeichneter einzureichen.

Zürich, den 2. Juli 1890.

(M 8443 Z)

Die Direction der schweiz. Nordostbahn.

Asyl Wyl, Neubau.

Es werden zur Concurrenz ausgeschrieben:

1. Die Dachdecker- und Schieferdeckerarbeiten circa 7000 m².
2. Holzcementarbeiten circa 1500 m².
3. Die Flaschnerarbeiten.
4. Die Zimmermannsarbeiten für Loos V, VI.

Pläne und Bedingungen auf dem Bureau des Unterzeichneten. Verschlussene, mit der Aufschrift „Asyl“ versehene Angebote sind bis 15. Juli dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, den 7. Juli 1890.

(M 8510 Z)

Der Cantonsbaumeister.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündigen bei Bern.

(M 5028 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Erste Preise auf allen beschiedten Ausstellungen!

Mechanische

Drahtseilfabrik und Hanfseilerei

von

C. Eberhard Oechslin,

Feuerthalen und Schaffhausen.

Drahtseile **Hanfseile**

für

für

Transmissionen

Transmissionen

Fähren, Brücken,

von Manilla Bad. Schleiss u.

Seilbahnen, Bergriesen und

Ital. Hanf oder Baumwolle

Elect. Kraftübertragung

Flaschenzüge, Krane

aus bester Qualität

und Gerüste.

schwedisch Eisendraht od.

Schiffseile

Stahl und Kupfer.

weiss getheert und halb getheert.

Feine Drahtschnüre

aus

(M a 2846 Z)

vernickelt englisch. Stahldraht, Messing, Kupfer u. Tombac.

Adhäsionsfett

für Draht und Hanfseile.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie **eisernen Querschwellen**

stets vorrätig bei

(M 5385 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

C. F. Ulrich, Zürich
 z. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln
 wie Schiösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
 in allen Bronze-Arten. (M 6097 Z)
 Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Bubenberg-Denkmal.

Das Initiativcomité für Errichtung eines Denkmals zu Ehren des heldenmüthigen Vertheidigers von Murten, bernischen Patrioten und Staatsmannes **Adrian von Bubenberg** eröffnet hiemit unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Künstlern einen Wettbewerb zur Einreichung von Entwürfen. Eingabetermin: 1. December 1890 im Kunstmuseum Bern. (M 8532 Z)

Programme nebst Beilagen können vom 10. Juli an bei Herrn **Fr. Schneider**, Architekt (8 Bundesgasse) erhoben werden.
 Bern, den 7. Juli 1890.

Namens des Initiativcomites:

Der Präsident: **A. Walther**, Oberst.

Der Secretär: **L. v. Tscharnier**, Major im Generalstab.

Stelleausschreibung.

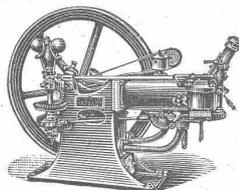
Infolge Resignation ist die Stelle eines **Controllingenieurs** beim schweizer. Eisenbahn-Departement neu zu besetzen.

Jahresgehalt Fr. 3500—4500, nebst den gesetzlichen Reisevergütungen. (M 8447 Z)

Anmeldungen, welche mit Zeugnissen über die Befähigung begleitet sein müssen, sind bis zum 20. Juli 1890 dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 3. Juli 1890.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
 Eisenbahnabtheilung.



F. Martini & Co., Frauenfeld.

(O 413) Gasmotoren.

Petroleummotoren.

Wassermotoren.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Academ. Architekten u. Ingenieure als **Lehrer** zum 1. Oct. od. gebildete 1. Nov. d. J. gesucht. Gehalt monatl. 250 M. und darüber. Bewerbungen, denen Zeugnisse in Abschrift beizufügen, zu richten an (M 17500 B) Dir.: **G. HAARMANN.**

Cementröhrenformen

H. Kieser, Zürich. (M 5022 Z)

Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

Leichte und praktische

Buchführung

für baugewerbliche Geschäfte. Zum Gebrauche für Bauhandwerker, als:

der Maurer und Steinmetz, Zimmermeister, Dachdecker, Tischler etc. Ferner

der Baugewerke- und anderer technischer Schulen, sowie für Ziegelei- und Steinbruchbesitzer, Kalkbrennereien, Baumaterialien-Handlungen u. s. w.

Zweite Auflage.

v. **Montags** baugewerbl. Buchführung

vollständig neu bearbeitet

von **W. Jeep**,

früher Director der Baugewerkschule zu Stadt-Sulza.

gr. 8. — Fr. 4.

Vorräthig in der Buchhandlung

Meyer & Zeller,

(M 8299) Zürich.

Soeben erschien:

Die **electrischen Motoren**

und ihre Anwendungen

in der **Industrie und im Gewerbe**

sowie im Eisen- und Strassenbahnwesen

von **Dr. MARTIN KRIEG**,
 Chefredactor

des „Electrotechnischen Echo“,
 Verfasser des Werkes: „Die Erzeugung und Vertheilung der Electricität in Centralstationen“.

Mit ca. 200 Illustrationen,
 Plänen, Skizzen u. s. w.

Vollständig in 4—5 Lieferungen
 à Fr. 2. 70.

Zu beziehen durch die Buchhandlung
 (M 8549 Z)

Meyer & Zeller

in Zürich, Rathhausquai 20.

Patente all. Sünd. zu mäß. Preisen. Stat gratis durch Hans Friedrich Ingenieur und Patentanwalt Düsselhof. Beste Empfehlung.

An der **Baugewerkschule** zu **Deutsch-Krone** sind vom 1. November d. Js. an

vier ständige **Fachlehrerstellen**

zu besetzen, für welche ein Jahresgehalt von 4000 bezw. 3600, 3200 und 3000 Mk. neben Wohnungsgeldzuschuss gewährt werden kann.

Die Lehrerstellen sollen den Unterricht in folgenden Lehrgegenständen umfassen:

1. Bauconstructionslehre, Entwerfen, Mathematik und darstellende Geometrie.

2. Bauconstructionslehre, Mathematik und darstellende Geometrie.

3. Bauconstructionslehre, Formenlehre und Freihandzeichnen.

4. Bauconstructionslehre und Mathematik. (M 15519 Z)

Geeignete Bewerber wollen ihre mit der Lebenslaufbeschreibung und mit ihren Zeugnissen versehenen Gesuche bis spätestens 1. August d. Js. bei der unterzeichneten Direction einreichen.

Bewerber, welche eine erfolgreiche Lehr-Thätigkeit im technischen Unterricht nicht nachweisen können, sollen zunächst probeweise angestellt werden.

Die-Krone, den 21. Juni 1890.
 Direction der Baugewerkschule.

Flammensichere Steinholzbretter à m² 2—2½ Mk. offer. **Bruck's Fabrik-Comtoir, Berlin S. O., Michaelkirchstr. Briefmuster zu Diensten.** (Ma 154/7 B)

Un architecte de Mulhouse demande un bon (H 1042)

dessinateur

architecte suisse, connaissant bien la construction et ayant de la pratique. Inutile de se présenter sans d'excellentes références. Envoyer les offres à **Haasenstein & Vogler à Bâle** sous initiales **H 2081 Q.**

Feuersichere Treppenfutterstufen aus Magn-Steinholz à m² 3 Mk., weiss und graue **Waffel-Flur-Fliesen** à m² 2½ Mk. offer. **Bruck's Fabr. u. Magnesit-Gruben-Comtoir, Berlin S. O., Michaelkirchstr. 43.** (Ma 211/7 Z)

Werkstätte-Chef.

In einer **schweizerischen electrotechnischen Fabrik** ist die Stelle des **Werkstätte-Chefs vacant**. Gründliche Kenntnisse im Maschinenbau, sowie die nöthige Erfahrung zur Leitung der kleinmechanischen Werkstätte werden verlangt. Angenehme Stellung, dauernde Condition. Aeltere erfahrene Bewerber, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben, erhalten den Vorzug.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind einzureichen unter Chiffre **O 6322 F** an (O 1667)

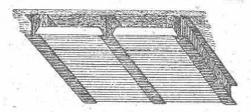
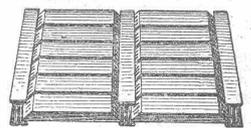
Orell Füssli Annoncen Zürich.

T. SPONAGEL ZÜRICH

liefert



50 bis 70 ¼ m. lang
 15 & 20 ¼ m. breit
 8 ¼ m. hoch.



(M 6749 Z)

Ein Maschinen-Ingenieur,

langjähriger, selbständiger Leiter einer grösseren Maschinenfabrik sucht ähnliches Engagement, event. sich auch mit Capital an einem Etablissement als thätiger Associé zu betheiligen. Näheres unter Chiffre R. 2040 an die Annoncen-Expedition (M 8518 Z)

Rudolf Mosse, Zürich.

Architekt

mit den besten Referenzen des In- und Auslandes, tüchtiger Zeichner, wünscht seine als Bauführer innehabende Stelle zu ändern.

Gefl. Offerten unter D. C. 64 an (Ma 2845 Z) **Rudolf Mosse, St. Gallen.**

Wer durch einen Anstrich mit

Carbolineum

sichern u. dauernden Schutz d. Holzes erzielen will, wähle nur die echte, seit 15 Jahren bewährte Originalmarke

Avenarius

D. R.-Patent No. 46021. Prospekte durch die Fabrikniederlage

(M 8512 Z) **Emil Bachady, Basel.**

Jüngerer

Maschineningenieur

sucht zum 15. September oder 1. October Stellung in der Schweiz. Gefl. Offerte unter Chiffre **K.9089** an (M cpt 21/7 Stg.)

Rudolf Mosse in Stuttgart.

Für Maschineningenieure.

Im Zeichnungsbureau der unterzeichneten Eisenbahnwerkstätte findet ein tüchtiger **Constructeur** dauernde Beschäftigung.

Anmeldungen sind zu richten an **Hauptwerkstätte der S. C. B.** (O 1670) in Olten.

Tapetenlager

en gross & détail

R. Gut, Zürich

O 147 vorm. Grossmann-Weber. Muster bereitwilligst franco.